Metzner Franz Ludwig, Dr., dt. Politiker (NSDAP), Jurist und SS-Führer

1895 - 1970

* 26.5.1895 in Ilmenau (D); † 6.7.1970 in Essen-Stoppenberg (S). Nach dem Gymnasium Teilnahme am Ersten Weltkrieg (zuletzt Oberleutnant). Nach dem Krieg Studium der Rechtswissenschaften, Geschichte und Philosophie an den Universitäten Jena, Freiburg und Erlangen. 1921 Dr. iur. 1925-1928 Pressechef der Landesregierung in Thüringen. 1930-1932 Schriftleiter der Zeitschrift „Der Nationalsozialist" in Weimar. 1933 persönlicher Referent von Reichsinnenminister Wilhelm Frick. Ab 1932 für die NSDAP im Thüringer Landtag und 1933 im nationalsozialistischen Reichstag. 1937 zum Ministerialrat befördert. 1938 Verleihung des Komturkreuzs mit Stern des fürstlich liechtensteinischen Verdienstordens. Im Zweiten Weltkrieg als Offizier an der Front. 1941-1943 Stellvertreter des Generalkommissars in Dnjepropetrowsk. 1943 Rang eines SS-Oberführers.

Literatur: Geiger, Krisenzeit; Ernst Klee, Das Personenlexikon zum Dritten Reich, S. 406

GND: 130510211

Edition	Datum	Titel
Quellenedition 1928-1950	28.03.1938	Regierungschef Josef Hoop notiert nach einem Berlinbesuch seine Eindrücke über die Haltung des nationalsozialistischen Deutschlands zur Unabhängigkeit Liechtensteins
Quellenedition 1928-1950	01.06.1938	Liste der liechtensteinischen, deutschen und schweizerischen Gäste für die auf den 14. August 1938 geplante Huldigungsfeier für Prinzregent Franz Josef
Quellenedition 1928-1950	22.11.1938	Regierungschef Josef Hoop informiert Hermann E. Sieger über den Stand der Bemühungen um die Wiedergutmachung für die Enteignung fürstlicher Besitzungen in der Tschechoslowakei